

## Europäische Woche zur Abfallvermeidung (EWAV) Vom 19. bis 27. November 2011



### **Gemeinsam aktiv gegen Abfälle!**

Das Bundesumweltministerium sucht kreative und vielfältige Aktionen, Maßnahmen und Veranstaltungen zum Thema Abfallvermeidung.

Sie sollen während der Europäischen Woche zur Abfallvermeidung vom 19. bis zum 27. November 2011 in Deutschland und Europa Menschen über Möglichkeiten informieren, Müll zu vermeiden. Insgesamt soll so die Relevanz der Abfallvermeidung einen größeren Stellenwert bekommen. Die im Rahmen der Woche vorgestellten konkreten Beispiele und Anregungen sollen Lösungen und Alternativen aufzeigen, wie Bürgerinnen und Bürger im täglichen Leben ihr Einkaufs- und Wegwerfverhalten nachhaltiger gestalten können.

Die Europäische Woche zur Abfallvermeidung (European Week for Waste Reduction, [www.ewwr.eu](http://www.ewwr.eu)), ist ein von der Europäischen Kommission gefördertes Programm und fand erstmalig im Jahr 2009 statt. Deutschland beteiligte sich 2010 zum ersten Mal an der Europäischen Woche zur Abfallvermeidung. Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) ermöglicht den vielen positiven Aktionen und Maßnahmen, die in Deutschland bereits Realität sind, die Teilnahme innerhalb der europäischen Themenwoche. Zusammen mit dem Bundesumweltministerium koordiniert der NABU (Naturschutzbund Deutschland e.V.) alle teilnehmenden Projekte ([www.nabu.de](http://www.nabu.de)).

Mit der Teilnahme an der Aktionswoche machen Sie Ihre Aktivitäten und Ihr Engagement im Bereich der Abfallvermeidung bekannt und leisten einen wichtigen Beitrag dazu, das Thema Müllvermeidung öffentlichkeitswirksam zu präsentieren. Die Aktionen werden auf der offiziellen europäischen Website veröffentlicht und die besten Ideen werden mit einem Award ausgezeichnet.

Wenn Sie an der Europäischen Woche zur Abfallvermeidung teilnehmen möchten, können Sie uns konkrete Aktionen vorschlagen, die sich an einem der folgenden fünf Themen orientieren sollen:

- **Es gibt zu viel Abfall:** Das sind Aktionen, die das Bewusstsein für die Reduzierung der Abfallmengen schaffen möchten.
- **Bessere Produktion:** Das sind Aktionen, die über Abfallreduzierungs-Maßnahmen vonseiten des Handels und der Industrie informieren und das Bewusstsein auf Produktionsseite für Abfallvermeidung schaffen. Die gesamte Warenkette kann in den Fokus genommen werden.
- **Besserer Verbrauch:** Besserer Verbrauch: Das sind Aktionen mit dem Ziel Verbraucher und Verbraucherinnen zu befähigen, ihre Konsumententscheidungen kritisch im Hinblick auf die Umwelt zu reflektieren. Die Aktionen sollen über die verschiedenen Möglichkeiten der Müllvermeidung informieren und Alternativen im täglichen Handeln aufzeigen.
- **Längere Produktlebensdauer:** Längere Produktlebensdauer: Das sind Aktionen, die das Bewusstsein in der Öffentlichkeit dafür schaffen, dass Produkte durch Reparatur und Wiederverwendung ein "zweites Leben" haben können.
- **Weniger wegwerfen:** Das sind Aktionen die Lösungen dafür aufzeigen, dass weniger im Abfalleimer landet

Als Projektteilnehmer auftreten können:

- Öffentliche Behörden und Verwaltungen
- Vereine und Nichtregierungsorganisation
- Handel und Industrie
- Bildungseinrichtungen wie Schulen, Kindergärten,í
- Kulturelle Einrichtungen

Projektideen sind zum Beispiel:

- Projekte zur Abfallvermeidung in Schulen, öffentlichen Einrichtungen und Betrieben (Seminare, Workshops, Projektarbeiten,í )
- Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Artikelserien in Print- und elektronischen Medien, Versendung von Newslettern,í
- Informationen (Veranstaltungen, Workshops) zur Produkteffizienz für Betriebe
- Online Tauschbörsen

Machen Sie bei der Europäischen Woche zur Abfallvermeidung mit!